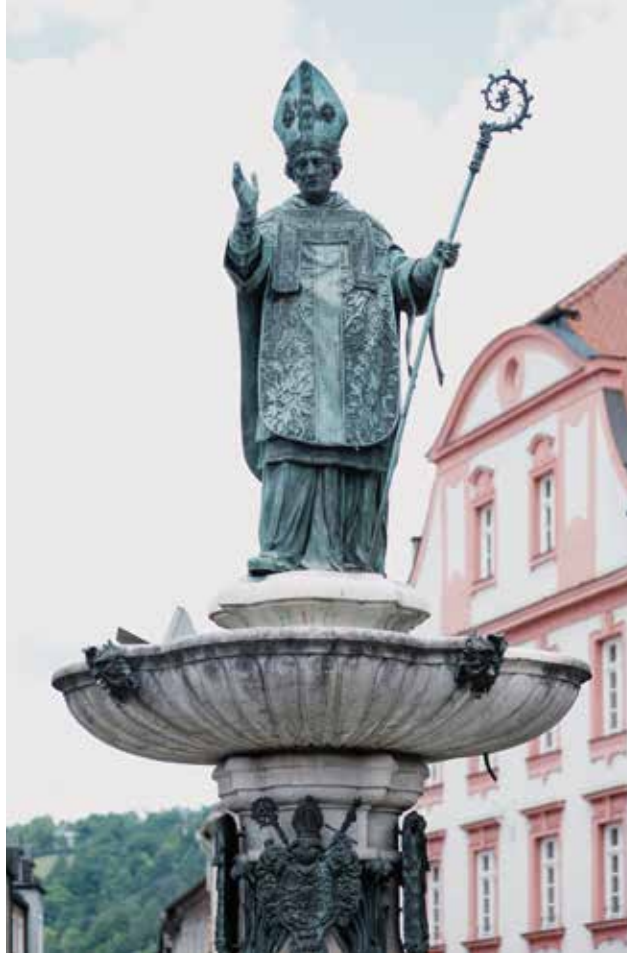
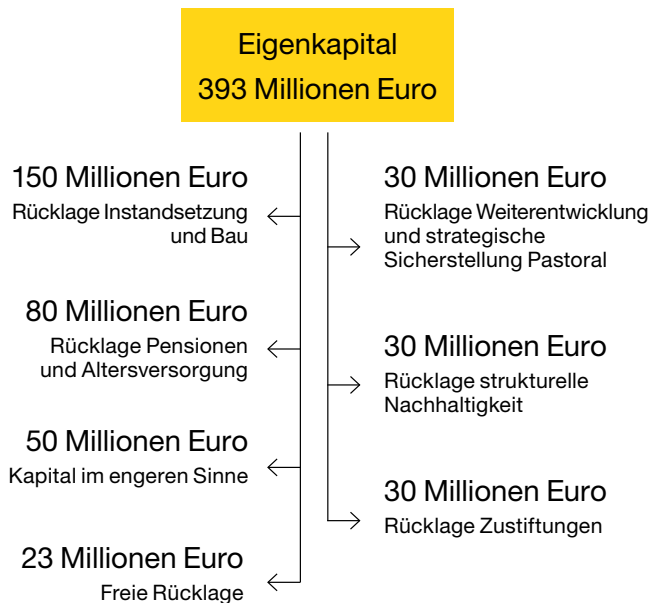


## RÜCKLAGEN FÜR KOMMENDE AUFGABEN

Aus den Kirchensteuern, Spenden und Zuschüssen, die das Bistum Eichstätt erhält, finanziert die Diözese in der Regel ihren laufenden Bedarf. Im Jahr 2017 hat sie dabei rund 1,8 Millionen Euro Überschuss erwirtschaftet. Dieser fließt in das finanzielle Polster, das das Bistum hat: seine Rücklagen. Das Eigenkapital von rund 393 Millionen Euro hat die Diözese nicht zur freien Verfügung, denn ein Großteil davon ist gebunden für zukünftige Ansprüche und Verpflichtungen in den kommenden Jahren. Welche das sind, zeigt die folgende Abbildung.

## DAS EIGENKAPITAL DES BISTUMS EICHSTÄTT UND SEINE VERWENDUNG



Bischöfliches Ordinariat  
Generalvikar Isidor Vollnhals  
Luitpoldstraße 2  
85072 Eichstätt

[info@bistum-eichstaett.de](mailto:info@bistum-eichstaett.de)  
[www.bistum-eichstaett.de/transparenzoffensive](http://www.bistum-eichstaett.de/transparenzoffensive)



Fotos Martin Magunia, Bonn  
Titel HEISTERS & PARTNER, Corporate & Brand Communication  
Gestaltung Bischöfliches Ordinariat Eichstätt · Stabsstelle Medien und Öffentlichkeitsarbeit

# TRANSPARENZ EICHSTÄTT



## DIE TRANSPARENZOFFENSIVE IM BISTUM EICHSTÄTT

Mit dem Prozess der Transparenzoffensive macht sich die Diözese Eichstätt fit für die Zukunft: Ihr Vermögen wird offengelegt, die Verwaltungsstrukturen werden modernisiert und finanzielle Strukturen für kommende Generationen geschaffen.

## NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN FÜR MORGEN

Der Eichstätter Bischof Gregor Maria Hanke hat die Transparenzoffensive in der Diözese angestoßen: »Wir werden in naher Zukunft in einer schwieriger werdenden Lage der Kirche mit weniger Geld und Mitteln dennoch viel bewerkstelligen und neue Antworten auf neue Fragen geben müssen.« Nur finanziell gut aufgestellt kann das Bistum Eichstätt diese Antworten geben und seine Hauptaufgabe erfüllen: die Seelsorge. Durch eine Erfassung der Finanzen des Bistums nach Handelsgesetzbuch (HGB) und deren Veröffentlichung legt die Diözese erstmals Rechenschaft darüber ab.

## MODERNE STRUKTUREN

Neben dem Vermögen nimmt die Diözese Eichstätt in der Transparenzoffensive auch ihre Organisationsstruktur in den Blick: Verschiedene Diözesangesetze regeln eine risikoarme, wirtschaftlich nachhaltige Anlage von Geldern, die ausschließlich von professionellen Vermögensverwaltern vorgenommen wird. Diese mit klaren Regeln ausgestattete Finanzorganisation wird der pastoralen Arbeit im Bistum Eichstätt den Rücken frei halten.

## KRAFTAKT MIT CHANCEN

Insgesamt sind die Aufgaben, vor die die Transparenzoffensive die Diözese Eichstätt stellt, ein erheblicher Kraftakt. Damit rüstet sich das Bistum Eichstätt aber gut für die Zukunft, in der es seine pastoralen Aufgaben nachhaltig wahrnehmen kann.



## WIRTSCHAFTEN MIT ANVERTRAUTEN GELDERN – DIE PASTORAL IM MITTELPUNKT

Menschen begleiten, ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Nöte haben und ihnen ein Wegweiser sein – kurzum: Seelsorge zu betreiben, das ist die Kernaufgabe der Kirche. Dafür braucht sie engagierte Menschen, die diese Aufgabe übernehmen, aber auch eine sichere Finanzgrundlage, um die pastoralen und diakonalen Dienste zu finanzieren. Im Bistum Eichstätt, wie auch in allen anderen deutschen Bistümern, sichert vor allem die Kirchensteuer neben Spenden und Zuschüssen diese finanzielle Basis. Sie ist eine Abgabe der Gläubigen für ihre Kirche, um ihr ihre pastoralen und sozialen Aufgaben zu ermöglichen. Wie das Bistum Eichstätt die ihm im Jahr 2017 insgesamt anvertrauten Einnahmen von rund 183 Millionen Euro verwendet, zeigt die folgende Abbildung.

## PROZENTUALE VERWENDUNG DER EINNAHMEN IM BISTUM EICHSTÄTT

- 1 Pastorale Aufgaben 51 %**  
Pastorale Mitarbeiter, pastorales und kirchliches Leben, Förderung Kirchenstiftungen, Apostolat, Beratungsstellen
- 2 Diözesanleitung 7 %**  
Diözesanverwaltung, Generalvikariat, Offizialat
- 3 Finanzen/Bau und technische Dienste 16 %**  
Diözesanbauamt, Kultur- und Denkmalpflege, Finanzen/Bau und technischer Dienst, EDV
- 4 Bildung und Erziehung 12 %**  
Diözesane Schulen, Religionsunterricht, Priesterausbildung, überdiözesane Bildungseinrichtungen
- 5 Sozial-caritative Dienste 8 %**  
Diözesan-Caritasverband
- 6 Sonstiges 6 %**  
Weltkirche, Tagungshäuser, Verbände [inkl. VDD], Klimaschutz

